

## **Ein Wort mit bewussten Arbeitern und revolutionären Intellektuellen des Iran!**

Ich begrüße Sie aus tiefstem Herzen, dass Sie jetzt an der Seite der leidenden Massen des Iran einen erbitterten Kampf gegen das Regime der Islamischen Republik und die Imperialisten führen, die dem iranischen Volk auf der Konferenz von Guadeloupe diesen Parasiten der Kriminalität und Korruption aufgezwungen haben. Heute haben sich die heldenhaften Massen des Iran mit der festen Entschlossenheit zum Kampf gegen ihre Feinde erhoben und eine Revolution im Iran begonnen.

Die Szenen des unerbittlichen Krieges und des auf den Straßen des ganzen Landes vergossenen Blutes, drücken und zeigen die Strömung eines akuten Klassenkampfes in unserer Gesellschaft; der erbitterte und entscheidende Kampf zwischen den unterdrückten Massen, die von den Kapitalisten unterdrückt werden - sowohl Imperialisten als auch einheimische Kapitalisten - und die repressiven Kräfte, die ihre ausbeuterische und kriminelle Ordnung schützen. In einer solchen Situation betrachte ich es als meine Pflicht, einige meiner Kenntnisse und Erfahrungen mit Ihnen zu teilen, die in der Lage sind, eine große und entscheidende Rolle in der gegenwärtigen revolutionären Bewegung des unterdrückten Volkes des Iran zu spielen. Tatsächlich hängt die Zukunft dieser Bewegung von Ihnen und der Rolle ab, die Sie übernehmen, um sie fortzusetzen und zu fördern.

Aber lassen Sie mich zuerst sagen, dass die aktuelle revolutionäre Bewegung wertvolle Lektionen und Erfahrungen mit sich bringt, aus denen Sie sicherlich mehr Einsicht gewinnen werden, um die Knoten und die Probleme zu lösen, indem Sie versuchen, Erfahrungen zu sammeln und sie anzuwenden und der Weg der iranischen Revolution und der Sieg werden so objektiv wie möglich vor Ihnen liegen. Gleichzeitig können Ihnen auch die positiven und negativen Erfahrungen der Kämpfe der Schah-zeiten und der revolutionären Bewegung im Iran 1978 und 1979 helfen, wirksamere Schritte zur Fortsetzung der Revolution und zum Sieg zu unternehmen. Deshalb erinnere ich Sie an einige Punkte in dieser Hinsicht. Wenn wir die revolutionäre Bewegung im Iran heute mit der revolutionären Bewegung von 78-79 vergleichen, werden wir sehen, dass die aktuelle Bewegung in jedem Bereich mächtiger und inhaltsreicher ist als die vorherige Bewegung. In der vorherigen Bewegung wurden die ersten Funken der Revolution am 18. Februar 1978 in Täbris geschlagen. Aber es dauerte einige Zeit, bis sich das Feuer der Revolution überall im Iran ausbreitete. Während sich die Bewegung heute, nach den Demonstrationen, die in Teheran und dann in Saqqez gegen den kriminellen Mord an Gina Amini stattfanden, bald auf andere Städte im Iran ausbreitete und in kurzer Zeit den gesamten Iran umfasste und die Bewegung wurde eine Pandemie im eigentlichen Sinne.

In den Jahren 78-79, bevor die Revolution am 10. und 11. Februar ihren Höhepunkt erreichte, Bezeichnenderweise griffen die revolutionären Massen anfangs nur in Tabriz die Zentren der Unterdrückung und Repression des Schah-Regimes mit revolutionärer Wut an, während sie mit den Repressionskräften kämpften. Sie haben nicht einmal den Angriff auf die Banken vergessen, diese Manifestation des herrschenden Kapitalismus. Aber es dauerte einige Zeit, bis die Wut der Massen

über das Regime von Shah in anderen Städten aufflammte. Während wir heute im ganzen Iran erleben, dass die revolutionäre Jugend, Männer und Frauen, sich nicht nur gegen die Unterdrückungskräfte verteidigt hat, sondern sie greifen mit beispiellosem Mut, diese wilden Kräfte, die Hüter der kapitalistischen Ausbeutungsordnung an. Wenn 1979 während des Aufstands vom 10. und 11. Februar die revolutionären Massen im großen Stil den Angriff auf die Militärzentren des Feindes auf ihre Tagesordnung gesetzt und versucht haben, sich zu bewaffnen, in der aktuellen Revolution die Menschen, die die Nase voll haben und tapfer sind, haben die Zentren der Unterdrückung von den Polizeistationen und den Regierungen bis zu den Büros der Freitagsimame, mutig angegriffen, erobert und in Brand gesteckt. All dies weist auf die wachsende Intensität des Konflikts zwischen unseren unterdrückten Massen und an ihrer Spitze den Arbeitern mit ihren Feinden und insbesondere mit dem herrschenden kapitalistischen System hin; Ein Konflikt, der nur durch die Niederlage der Kapitalisten und die Zerstörung dieses Unterdrückungssystems gelöst werden kann. Es ist dieser starke Wunsch, das bestehende sozioökonomische System zu zerstören, der das revolutionäre Potenzial und den Mut und die beispiellosen Opfer unter unseren Unterdrückten verursacht hat. Mit ihren heldenhaften Kämpfen versprechen die Ankunft dieses Tages und beschleunigen es. In der vorangegangenen Periode, Durch die Erinnerung an Reza Shahs Aufstieg zur Macht durch den britischen Imperialismus und den Putsch der amerikanischen und britischen Imperialisten vom 19. August 1953, um Mohammad Reza Shah an die Macht zurückzubringen, und an die klare Abhängigkeit des Schah-Regimes von den Imperialisten, was im Gegenteil zu Heute – im Fall der Islamischen Republik – war es diese Abhängigkeit kein Geheimnis, waren sich des demokratischen und antiimperialistischen Charakters ihrer Revolution bewusst. Aber die große Schwäche der Massen war das Fehlen einer starken kommunistischen Organisation in Verbindung mit den Massen, um ihre heroischen Kämpfe zum Sieg zu führen.

Noch heute wissen die bewussten Menschen im Iran, dass das kriminelle Regime der Islamischen Republik mit Zustimmung der Imperialisten auf der Guadalupe-Konferenz an die Macht kam. Sie wissen, dass die derzeitigen unterdrückerischen Bedingungen und Armut und Elend in der Gesellschaft, das Ergebnis der Erfüllung der Forderungen imperialistischer Institutionen wie des Internationalen Währungsfonds und der Weltbank durch ihre ernannten Präsidenten sind. Sie wissen, dass die Islamische Republik für die Weiterentwicklung der amerikanischen Politik das Reichtum des iranischen Volkes in Syrien, im Irak und in anderen Regionen des Nahen Ostens ausgibt. Sie wissen, dass bis der Einfluss der Imperialisten von Russland und China bis hin zu den europäischen und amerikanischen Imperialisten (welche hinter den Kulissen arbeiten), nicht vom Iran abgeschnitten wird, unser Volk keinen Wohlstand sehen wird. Aber auch heute noch ist die größte Schwäche der Revolution, die im Iran im Gange ist, ist das Fehlen einer starken kommunistischen Organisation mit Kontakt zu den Massen.

Das ist das wichtige Thema, auf das ich mich hier konzentriere.

In Abwesenheit einer revolutionären Organisation, wenn die Imperialisten gestern in der Lage waren, den revolutionären Weg unseres Volkes zu ändern, wenn es ihnen

gelangt, Khomeini nach vorne auf die Bühne zu drängen und in seiner Sprache den Slogan „Alle zusammen“ an das iranische Volk zu prägen, damit Khomeini, der die Hauptfeinde des iranischen Volkes repräsentiert, seine Forderungen mit diesen Slogans erfüllen würde, auch heute hat das Fehlen einer revolutionären Organisation, der imperialistischen Bourgeoisie die Hand offen gelassen, um die gegenwärtige revolutionäre Bewegung unseres unterdrückten Volkes abzulenken. Diese Bourgeoisie, heute mit zahlreichen Medien und der Möglichkeit umfassender Propaganda auf Weltebene und mit der Macht, Kräfte zu mobilisieren, lässt die gegenwärtige Revolution unserer leidenden Massen, die für Brot, Wohnung und Freiheit gestartet wurde, als eine "Frauenrevolution" erscheinen. Diese Bourgeoisie versucht, den Slogan „Frau, Leben, Freiheit“ zu verbreiten, damit alle revolutionären Forderungen der tapferen Menschen im Iran auf die Frage der Abschaffung des Hidschabs reduziert werden. Andererseits sind wir in einer solchen Situation mit Einzelpersonen und politischen Bewegungen kompromittierenden Charakters in den Reihen des Volkes konfrontiert, die von der betrügerischen Propaganda der Bourgeoisie getäuscht werden, genau wie 1979, als das Regime des Schahs kurz vor dem Sturz stand und mit der Begründung, dass es „im Moment um die Abschaffung des Hidschab geht und die andere Forderungen erst später an die Reihe kommen werden“, verfolgt sie diese heimtückische Bourgeoisie und die „Alle-zusammen“-Bewegung, und sie ist nicht bereit zuzugeben, dass die Abschaffung des Hidschab die Gleichberechtigung von Mann und Frau nicht gewährleistet, und selbst durch den Sturz der Islamischen Republik werden andere Ketten von Frauenhänden und Füßen nicht gesprengt. Diese (kompromittierenden Charakters) sehen das Überleben des Regimes der Islamischen Republik im „Hijab“ und betrachten den bloßen Sturz dieses Regimes als gleichbedeutend mit der Freiheit des iranischen Volkes. Kurz gesagt, wir sehen, dass sich die Geschichte auf lächerliche Weise wiederholt.

Der konspirative Prozess, den die imperialistische Bourgeoisie heute in Bezug auf die große Revolution des iranischen Volkes eingeschlagen hat, ähnelt sich in vielerlei Hinsicht dem Prozess und der Politik, mit denen sie die Revolution der unterdrückten Massen in Südafrika besiegte. Diese Bourgeoisie zeigte sich dort gegen die Apartheid und die Beseitigung der Rassendiskriminierung in Bezug auf die schwarzen Menschen dieses Landes und startete die gleiche lautstarke Propaganda und Mobilisierung von Kräften, die sie heute zur Verteidigung der unterdrückten Frauen des Iran betreibt. Das ist eine wertvolle Erfahrung, weil jeder das gesehen hat nach der Entgleisung der südafrikanischen Arbeiterrevolution, als die Bourgeoisie eine Regierung ihrer Wahl einsetzte, die hauptsächlich aus Schwarzen bestand, bestand die erste Handlung der Marionettenregierung darin, die Arbeiter zu erschießen, die für die Erfüllung ihrer Forderungen kämpften.

Im Fall des Iran ist die heute die Welt beherrschende Bourgeoisie entschlossen, hinter der scheinbaren Verteidigung der Frauen im Iran und natürlich in der Verteidigung des Rechts der Frauen, ihre Haare nicht zu bedecken - was eine sehr begrenzte und unbedeutende Verteidigung vor allseitigen und sehr schweren Gräueltaten ist, die das Leben für die Mehrheit der iranischen Frauen unerträglich gemacht haben – ihre feindselige Politik gegen unsere leidenden Massen voranzutreiben. Wenn es ihnen gelingt, diese heimtückische Politik durchzuführen,

werden sie den Weg zur Bildung eines kriminellen Regimes ebnen, das anders aussieht als die Islamische Republik. In diesem Fall wird sich ihr Marionettenregime als neues Werkzeug der herrschenden Kapitalistenklasse als „revolutionär“ präsentieren können, indem sie einige antifeministische Richtlinien im Gesetz des Landes anpassen und den obligatorischen Hijab abschaffen und die Menschen nach Hause schicken, um die Arbeiter und die benachteiligten Massen weiter auszubeuten, zu plündern und zu unterdrücken, wie die erstickenden Zeiten den Regime des Schahs und der Islamischen Republik.

Es besteht kein Zweifel, dass ein solches Regime, um die Situation zu beruhigen und die frühere Ordnung zu etablieren, um die Interessen der Kapitalisten im Iran zu schützen, während es auf das Blut von Männern und Frauen tritt, wird es gewalttätiger, krimineller und mit dem Vorgehen eines Diktators brutaler vorgehen als die Islamische Republik.

Deshalb sollte sich das kämpfende Volk des Iran der Gefahr bewusst sein, die seiner Revolution heute droht. Wir sehen, dass unser Volk mit dem Internetausfall hauptsächlich der Werbung bekannter Fernsehsender ausgesetzt ist, die den Menschen nichts als Lügen und heuchlerische Ideen zum Nutzen der Kapitalisten bieten. Diese Art von Propaganda ist ein Werkzeug in den Händen der herrschenden Bourgeoisie, um Menschen unter ihren gewünschten Slogans zu mobilisieren und den Unterdrückten in der Gesellschaft Hindernisse in den Weg zu legen, die ihre rechtmäßigen und revolutionären Forderungen zu erreichen wollen. Es ist nicht ohne Grund, dass in der giftigen Propaganda, die heute in der Welt über die Revolution unseres Volkes lanciert wird, die Forderungen unserer Arbeiter keinen Platz haben. Es scheint, dass unsere Arbeiter, die von den Kapitalisten brutal ausgebeutet und sogar bestraft werden, indem sie ihre Körper auspeitschen, weil sie gegen ihre nicht gezahlten Löhne protestieren, oder dass sie nachts von Schlägern des Geheimdienstes überfallen und gefoltert werden. Arbeiterinnen, die noch brutaler als arbeitende Männer ausgebeutet und vieler Rechte beraubt werden. Ein Straßenhändler, dessen Kleinigkeiten von städtischen Söldnern angegriffen wird. Ein Lehrer, der schreit, dass sein Gehalt so niedrig ist, dass er sich Mitte des Monats nicht einmal Eier kaufen kann. Eine benachteiligte Frau, die unter Tränen über ihren Zwang zur Prostitution spricht. Ein Bauer, der sie ihn für sein Recht auf Wasser blind machen. Ja, in der gegenwärtigen vergifteten Propaganda scheinen alle unterdrückten Massen des Iran ihre rechtmäßigen Forderungen vergessen zu haben und aus diesem Grund prallen sie auf den Straßen auf den Preis ihres Blutvergießens mit unterdrückerischen Militärkräften zusammen und schreien „Die Islamische Republik muss zerstört werden“, als wollten sie, dass der Hidschab abgeschafft wird und Frauenhaare nicht unter Tüchern und Schals verdeckt bleiben!! Aber die Tatsache ist so offensichtlich, dass solch giftige Propaganda nicht akzeptiert wird, außer von Leuten und Kräften, die der Schmarotzerklasse angehören. Es hat einen Punkt erreicht, an dem manchmal zu hören ist, dass die derzeitige glorreiche Revolution die Protestbewegung „Frauen, Leben, Freiheit“ genannt wird. Diese Parole, die an die Stelle der egalitären Parolen unserer unterdrückten Frauen getreten ist, hat eine Kapazität, die jeder Reaktionär aussprechen kann, so wie es auch die ehemalige Frau von Schah ausspricht. Aber die Revolution unserer unterdrückten Massen wurde jedoch gegen die Kapitalisten und um jeglichen

Einfluss der Imperialisten im Iran abzuschneiden, gestartet und das Ergebnis des Sieges dieser Revolution wird Freiheit von der gegenwärtigen bedrückenden Situation sein. Gerade unter solch schwierigen Bedingungen können bewusste Arbeiter und revolutionäre Intellektuelle eine wichtige und in der Tat lebenswichtige Rolle spielen, um die Verschwörungen der Feinde aufzudecken und das Volk aufzuklären. Wie wir beim Massenaufstand von 2017 (von den Slogans und Graffiti) gesehen haben, sind linke und kommunistische Gedanken und Ideen in der iranischen Gesellschaft weit verbreitet. Heute verhindern einerseits die Islamische Republik und andererseits die imperialistischen Mächte (unter dem Deckmantel der Opposition gegen diese Republik), dass die Stimmen der Kräfte der Arbeiter gehört werden. Die Tatsache der Existenz der linken Kraft in der Gesellschaft, erleichtert jedoch die Arbeit das Bewusstsein unter den Menschen zu schärfen und die Verschwörung zu diskreditieren, die die imperialistische Bourgeoisie durchführt, um die gegenwärtige Revolution unseres Volkes zu besiegen. Da die Frauen des Iran in den 43 Jahren der schändlichen Herrschaft der Islamischen Republik unermessliche Leiden und Nöte durchgemacht haben, erkennen sie möglicherweise nicht, dass die Bourgeoisie die aktuelle iranische Revolution als „weiblich“ bezeichnet und nur durch Werbung für Frauen und die Nutzung ihrer Haare als Werkzeug, die grundlegenden Forderungen von Frauen ignoriert; mit dem Namen der Frau und der scheinbaren Verteidigung von Frauenrechten, bereitet er sich darauf vor, Frauen und die gesamte Gesellschaft zu unterdrücken. Ihr seid verpflichtet, das wahre Konzept der Freiheit der Frau als die Freiheit der Gesellschaft zu erklären und den Menschen dieses Bewusstsein zu vermitteln, dass Frauen nur in einer freien Gesellschaft Freiheit haben können, einer Gesellschaft, in der Demokratie auf höchstem Niveau existiert. Bringt unseren leidenden Männern und Frauen dieses Wissen, dass unser Volk weiterhin in der Hölle der Armut und verschiedener Katastrophen bleiben wird, solange das ausbeuterische kapitalistische System im Iran nicht zerstört ist. In diesem Fall wird die Gesellschaft nicht frei sein und auch die Frauen nicht.

Meine Rede ist lang geworden, daher werde ich einiges von dem verschieben, was ich ursprünglich mit Ihnen teilen wollte.

**Ashraf Deghani**

**2. Oktober 2022**

Übersetzt von den Aktivisten der Volksfadaee Guerrillas Iran - Wien